



Dezember 2017: Entwicklung von drei Weltportfolios im Jahr 2017

Jeder Privatanleger kann in der heutigen Zeit sein Weltportfolio selbst zusammenstellen und wird damit in vielen Fällen ein besseres, zumindest kein schlechteres, Ergebnis erzielen als wenn er dies einem Anlageberater überlassen würde. In dieser Abhandlung kannst Du Dir drei Beispiele für ein Weltportfolio als Inspiration anschauen. Die Spanne reicht von ganz einfach bis etwas komplexer. Hier kann man jedoch beliebig weit ins Detail gehen, ohne dass anschließend die Ergebnisse signifikant positiver ausfallen.

Daher habe ich auch bei der Auswahl der Repräsentanten für die jeweilige Anlageklasse möglichst einfache Wege gewählt, die jeder Anleger relativ schnell umsetzen kann. Zudem sind die Ergebnisse der Beispiele jeweils in Euro umgerechnet, damit für einen Privatanleger aus der Eurozone ein realistisches und mit eigenen Ergebnissen rasch vergleichbares Resultat herauskommt.

Kommen wir auch gleich zu den Beispielen für ein einfach zusammengesetztes Weltportfolio. Als die wirklich einfachste, jedoch durchaus schon wirkungsvolle Möglichkeit einer Asset Allocation eines Weltportfolios ist ein 50-50-Mix aus Aktien und Anleihen. Dieser Weg sorgt für einen Anleger, dass er zwar von der Rendite des Aktienmarktes profitiert, jedoch gleichzeitig die bei Aktien üblichen Kursschwankungen abgemildert sind, da ein Anleihen-ETF in Euro im Standardfall keine besonders hohe Volatilität aufweist.



Einfacher 50-50 Mix aus Aktien und Staatsanleihen

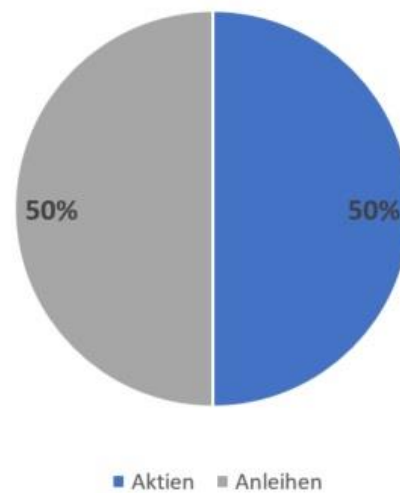


Abbildung 1: Ein einfacher 50%-50%-Mix kann für viele Privatanleger bereits ein erfolgreiches Weltportfolio sein.

Werfen wir einmal einen Blick auf die mehrjährige Performance eines solchen "trivialen" 50%-50%-Aktien/Anleihen-Mix im Vergleich mit anderen vermögensverwaltenden ETF.

Zu sehen ist in der Abbildung 2 jeweils die Gesamtperformance in Prozent – also Kursveränderung plus Ausschüttungen. Start war bereits der Juli 2011 und die Werte zum Start sind bekannt, jedoch sind von 2011 bis 2013 zu viele Monate dabei, in denen die Gesamtperformance nicht explizit festgehalten worden ist. Aus diesem Grund beginnen diese Investments in der Grafik auch nicht am selben Ausgangswert, was sie jedoch im Juli 2011 getan haben. Die schwarze Kurve repräsentiert den Aktien-Anleihen-Mix. Die rote Kurve zeigt die Ergebnisse des sogenannten [High Yield/Dividend Depot](#). Es ist ein Muster-Depot bestehend aus Aktien-ETF und Anleihen-ETF mit jeweils einer hohen Ertragsrendite.

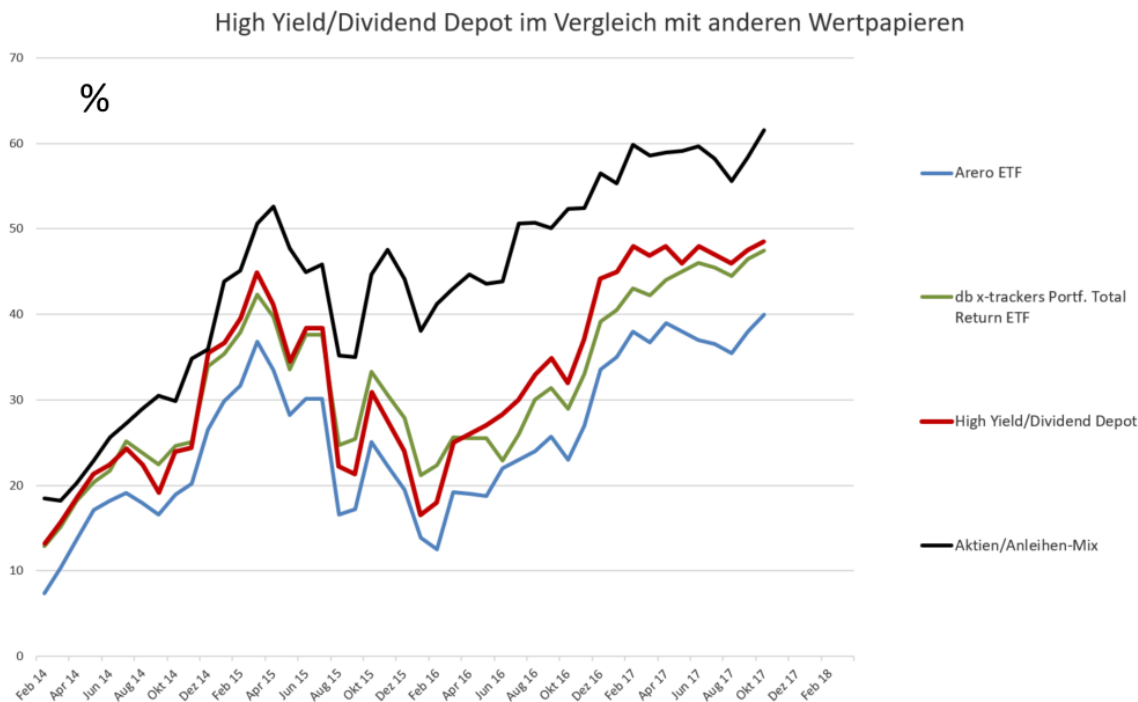


Abbildung 2: Die Performance eines trivialen Aktien/Anleihen-Mix (50%/50%) im Vergleich zu anderen Depots und vermögensverwaltenden ETFs.

Die Outperformance von über 10% des Aktien/Anleihen-Mix im Vergleich zu anderen aufwendigeren Verfahren ist ziemlich beeindruckend.

Als nächstes ergänzen zwei weitere traditionelle Anlageklassen das Aktien-/Anleihen-Weltportfolio, nämlich Immobilien und Gold. An anderer Stelle hatten wir festgestellt, dass Aktien, Anleihen und Immobilien die auch von Multi-Millionären und Hochvermögenden am meisten genutzten Vermögenswerte sind, um Kapital gut anzulegen.

Gold gilt seit jeher als Absicherung gegen Krisen oder Inflationsgefahren und weniger zur Wertsteigerung und ist nicht zur Ertragsverwendung geeignet.

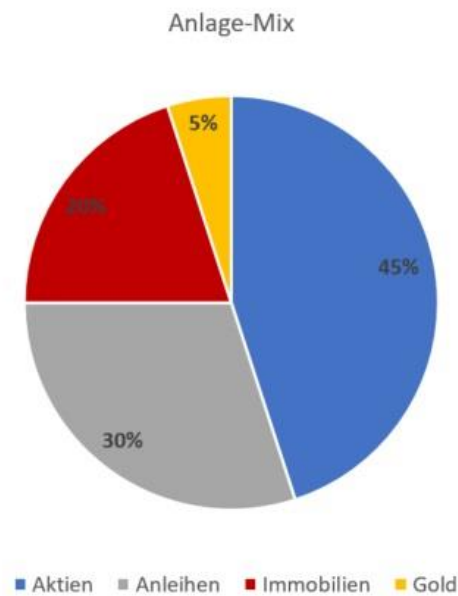


Abbildung 3: Ein ziemlich typisches Weltportfolio mit Aktien, Anleihen, Immobilien und Gold.

Im Zeitalter der Digitalisierung erleben derzeit Kryptowährungen einen großen Boom. Daher ist das dritte Beispiel inklusive der beiden derzeit prominentesten digitalen Währungen Bitcoin und Ether (Ethereum). Da Kryptowährungen durch keine realen Werte wie bei den anderen Anlageklassen hinterlegt sind, sollte ihr gesamter Anteil in einem Weltportfolio aufgrund des erheblichen Risikos (bis hin zum Totalverlust) nicht über 5% liegen.

Die Obergrenze von 5% ist generell ein Anteil am gesamten Portfolio, der selbst im Worst Case Szenario nicht das gesamte Vermögensportfolio gefährden würde.

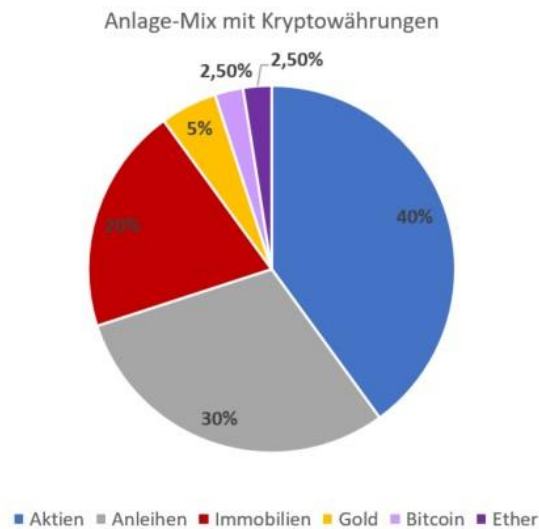


Abbildung 4: Der Anlage-Mix wurde jetzt noch zu einem kleinen Anteil mit Kryptowährungen (maximal 5%) ergänzt.

Welche Wertpapiere wurden ausgewählt?

Weiter oben hob ich bereits hervor, dass ich diese Gegenüberstellung möglichst einfach halten möchte. Dennoch habe ich die Auswahl der Investmentinstrumente an der einen oder anderen Stelle kommentiert. Sämtliche weiter unten folgende Performanceangaben sind in Euro umgerechnet.

- **Aktien: MSCI ACWI**

Der Klassiker des Weltaktienindex (Industrienationen + Schwellenländer).

- **Anleihen: iShares Core Euro Government Bond ETF**

Ein Anleihen-ETF mit Staatsanleihen (Investmentgrade) aus der Eurozone. Alternativ geht auch einen globaler ETF, wobei hier Währungsschwankungen hinzukommen.

- **Immobilien: Wertgrund Wohnselect**

Ein offener Immobilienfonds mit Fokus auf Wohnimmobilien in Deutschland (entspricht am ehesten einem privaten Immobilien-Investor).



Alternativ wären auch Investments in den europäischen oder globalen Immobilienmarkt möglich. Allerdings muss berücksichtigt werden, dass REITs (Immobilienaktien) keine besonders gute Diversifikation zu Aktien bieten.

- **Gold (in Euro)**
- **Bitcoin (in Euro)**
- **Ethereum (in Euro)**

Die nachfolgende Grafik zeigt die zurückliegende Performance der drei Beispiele für ein Weltportfolio. Letzte Aktualisierung: 28.11.2017

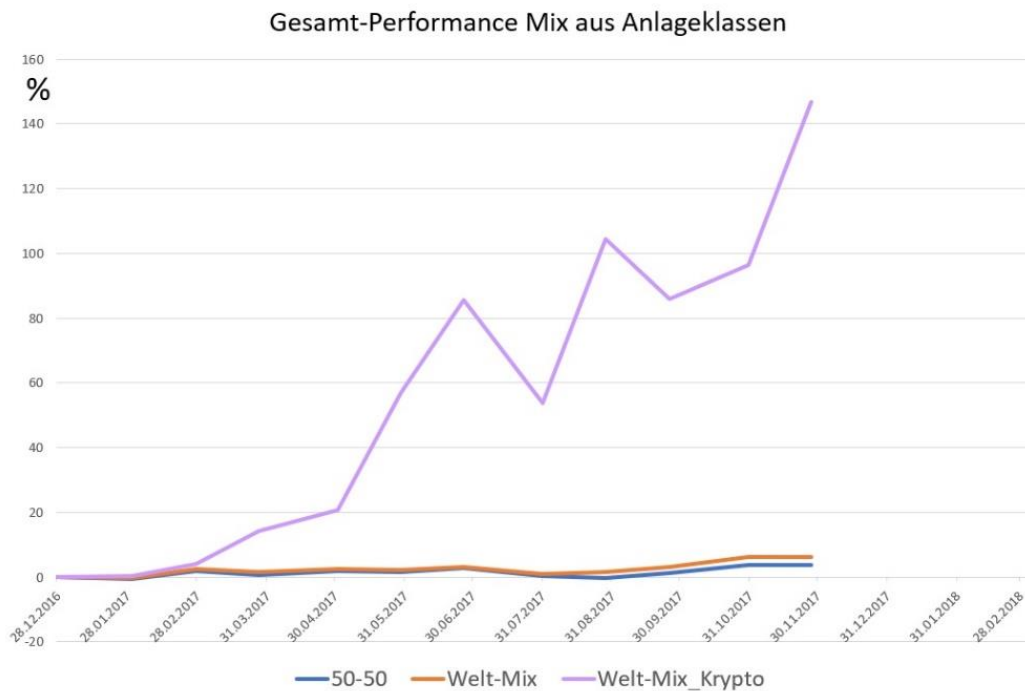


Abbildung 5: Die Performance-Ergebnisse der drei verschiedenen Weltportfolios in der Übersicht. Der hohe Gewinn beim Portfolio mit Kryptowährungen darf nicht über die gleichfalls hohen Risiken hinwegtäuschen.



Und die Ergebnisse noch einmal tabellarisch dargestellt.

	50-50	Welt-Mix	Welt-Mix_Krypto
12_2016	0,0	0,0	0,0
01_2017	-0,6 %	-0,1 %	0,3 %
02_2017	1,9 %	2,5 %	4,1 %
03_2017	0,6 %	1,5 %	14,3 %
04_2017	1,9 %	2,6 %	20,7 %
05_2017	1,5 %	2,1 %	56,8 %
06_2017	2,8 %	3,0 %	85,7 %
07_2017	0,3 %	0,9 %	53,7 %
08_2017	-0,2 %	1,5 %	104,3 %
09_2017	1,3 %	3,2 %	85,8 %
10_2017	3,9 %	6,4 %	96,5 %
11_2017	3,7 %	6,1 %	146,9 %

Tabelle 1: Die Performance-Ergebnisse der drei verschiedenen Weltportfolios in der tabellarischen Übersicht.

Trotz der niedrigen Gewichtung von Kryptowährungen hat der enorme Boom im Jahr 2017 dazu geführt, dass ein solches hier gezeigtes Weltportfolio die beinahe unglaubliche Rendite von fast 150% erzielt hätte.

Zum Schluss noch eine Anmerkung zur Anlageklasse Aktien. Wegen der Einfachheit wurde hier ein weltweiter Aktien-ETF als Repräsentant der Anlageklasse Aktien gewählt. Natürlich kann man als Anleger auch auf mehrere Aktien-ETF zurückgreifen oder erstellt ein Aktien-Depot aus einzelnen Aktien. Hier verweise ich auf die Module 5 und 6.

Im Modul 8 erfährst Du ausführlich alles Wichtige, was zum Aufbau und Managen eines Vermögensportfolios zu beachten ist.